

Nummer 33

Telejon Rr. 59.

Dienstag ben 22. Wiarg 1921

Telefon Rr. 59.

25. Jahrgang

## Amtliches.

Bekanntmadung-Bichtig für Kriegobeichabigte.

Der Berr Borfigende bes Militarverforgungsgerichtes

Biesbaden teilt zur Aufflärung folgendes mit: Mit der Invollzugsetzung des Reichsversorgungsge-kts ist die Seilbehandlung auf die Krankenkassen über-Agangen, fobag bie Gemahrung ber Beilbehandlung nb bie Berforgung mit Argnei und anderen Seilmitteln t mehr durch das Berforgungsamt, sondern durch die Mantentaffen erfolgt, alfo familiche biesbezugliche Unte icon im Intereffe ber Beichleunigung an Die Mantentaffen dirett gu richten find.

Biesbaben, ben 10. März 1921. Amtliche Fürsorgestelle für Kriegsbeschädigte und Hinterbliebene im Landtreis Wiesbaben.

Becannimagung

Der Gesamtvorftand ber 2.3.2. Deffen-Raffau in affel hat in seiner Sitzung am 9. b. M. beschloffen, om 1. Mars ab fich an den Koften für größere Beil-mittel (fünftliche Glieder, Ger Foller, orthopädische Suhe und abuliches) nur job nat zwei Gechitet ber Gerten felbst ju tragenden Rostenanteils verbleiben.

Wenn alfo 3. B. ein Runftbein 750 Mt. toftet und det Berficherte selbst 150 Mart beisteuert, würde die Landesversicherungsanstalt 200 Mart tragen. Der Bestluß des Vorstandes findet auf alle vom 1. März d. Is.

46 geftellten Antrage Anwendung.

Der Grund für die Berabsetzung unseres Buichuffes Der Grund fur die Betablegung unter gang außernibentlich gestiegen sind, und daß die in keinem Berdaltnis zu der Beitragserhöhung gewachsene Rentenoft ber Landesperficherungsanftalt eine weitere Stei-Berung ber Ausgaben für Seilverfahren völlig ausschließt. Auf Beteiligung ber Berficheiten felbft an ben Roften all grundfätzlich nicht mehr verzichtet merben. Dies Berlangen ericheint beshalb geboten, weil die Berfich-

gang zweifellos bas Runftbein ober die sonftige Borrichtung, Die ihnen geliefert ift, weit pfleglicher behanbeln, als wenn bie Lieferung gang umfonft erfolgt.

Den fünftigen Antragen auf ilbernahme ber zwei Geditel ber Roften erfuchen wir, neben bem aigtlichen Gutachten, bem Roftenanichlag und ber Quittungsfarte bes Berficherten für Die Folge auch einen Borichlag über Die Berteilung ber Gefamtfojten beigufügen, Bor Beitergabe an uns ersuchen wir, fich auch ju vergewiffern, daß die Beteiligten dur Tragung der vorgeschlagenen Kostenanteile bereit find. Gine berartige Borbereitung ber Antrage würde unsere Entscheidung sehr beschleunigen. und auch feine Mehrarbeit für Die Berficherungsamter bebeuten, ba spätere Rudfragen boch von ihnen erledigt werden müßten. Die Erklärung des Bersicherten über seine Beleiligung an den Kosten ersuchen wir von ihm unterschreiben du lassen. Auch wird es sich empsehlen die Erklärungen der Beteiligten wegen Tragung der Kosten nicht auf einen bestimmten Betrag lauten, sonbern einen gemiffen Spielraum laffen, ba es nicht felten portommt, daß nach Aufstellung des Roftenanichlags eine Berteuerung eintritt, fet es infolge Preisfteigerung bes Materials und Erhöhung ber Lohne ober infolge einer vom Obergutachter vorgeschlagenen anderen Ausführung. Es tann aber auch durch einfachere Aus-

Jum Schlusse weisen wir noch barauf bin, baß für die Bewilligung unserer Zuschüsse nur folche Borrichtungen in Frage kommen, beren Beschaffung sich wirts lich als ein Seilverfahren barftellt und bie geeignet find, die Erwerbejähigfeit bes Antragitellere für langere Beit du fichern ober wieder herguftellen Das heißt, es muffen die allgemeinen Boraussetzungen der §§ 1269, 1305 der Reichsversicherungsordnung etfüllt sein. Ob dies der Fall ist, wird vor allem bei den Bewilligungen von Zuschüssen zu den Kosten besonderer Schuhe zu prüfen fein. Denn handelt es fich beifpieleweise nur barum, einen ber Schuhe ober Stiefel gum Ausgleich einer geringen Beinverfürzung mit einer Ginlage ober einer erhöhten Gohle ju verfeben, eine von jedem tuchtigen Dafichuhmacher auszuführenbe Arbeit, fo befteht für bie Candesversicherungsanftalt feine gesettliche Doglichteit, fich an ben Roften zu beteiligen. In ben Fällen aber, in benen bie Schube tatjächlich ein orthopabijches

Seilmittel berftellen, wird grundfäglich ju forbern fein, bag der Verficherte Die Roften für ein Baar gewöhn-liche Stiefel bei teuert, ba er biefe Ausgaben ja fonft auch tragen müßte.

Im übrigen find die Antrage genau fo wie die an-beren Antrage auf übernahme bes Seilverfahrens gu behandeln. Wir ersuchen baher fie auf bem üblichen Bordrud und fie als Gilfachen bierher abzugeben.

Die Berren Burgermeifter werben erfucht, Antrage unter Beachtung porftebenber Bestimmungen nach bem porgeschriebenen Formular über Die Einleitung eines Beilverfahrens beschleunigt hierher gur Borlage gu

Biesbaben, ben 14. Marg 1921. Berficherungsamt für ben Landfreis Biesbaben.

Wird veröffentlicht. Florsheim, ben 21. Marg 1921. Der Bürgermeifter : Laud.

Becannimamung.

Rach Anhörung ber hiefigen Gewerbetreibende tonnen an folgenden 22 Tagen des Jahres die Ladengeschäfte bis 9 Uhr abends geöffnet fein:

6 Werftage vor Weihnachten Ditern Pfingften Nirchweih

Muerheiligen Fronleichnamstag Alörsheim, ben 15. Mar; 1921

Die Boligeinerwaltung.

### Bekanntmagung.

Betrifft: Brennfpiritus.

Die gesteigerte Branntweinerzeugung lagt Die Aufhebung ber noch bestehenden Beschränfung für ben Bejug von Brennspiritus und bamit ben Fertfall bes bisberigen Bezugsmarten Snitems zu. Berlin B. 9, ben 8. Marg 1921.

Reichsmonopolamt für Branntwein. Steintopff.

An famtlide Rommunalverbanbe.

## Die wahre Liebe opfert sich.

tien infolge ihrer Beteiligung an ben Ausgaben bann

Roman von Erich Friefen. (Nachbrud verboten.) Doch nur wenige Sefunden. Dann las Schwester

Birginia icheinbar ruhig weiter, Itun?" fragte sie, als sie den Brief zu Ende ge-telen hatte. "Worüber haben Sie sich denn aufgeregt? Der Brief ist sehr bübsch geschrieben. Ihre Schwester muß ein liebes Nädchen sein so frisch und ur-

pringlich!" "Ja — aber — — der Anabe ftodte, um haftig fort-mjahren — "aber ich joll doch nach Hause tommen!" "Freuen Sie sich nicht darüber?"

10

"Mein." Die Pilegerin ichfittelte mifbilligend ben Ropf. Das int nicht recht von Ihnen. Ihre Mutter und Obre Schwefter iceinen Sie doch febr gu lieben -Bieder überflog jene verraterijche Rote das garte

Quabengeficht. Das wohl. Wer - wenn ich nach Sanfe gebe, muß - fort von Ihnen, Schweffer Birginial" Leichte Blote puichte gleich Conneufchein über bie emiten Blige ber Pflegerin.

Sie können doch nicht immer hier bleiben, lieber Ginter. Sie sind jeht w ziemlich wieder hergestellt. Ein Rücksall ist kaum du besurchten. Und zuhause wersen Sie sicher viel Bergnügen haben! And auhause wersen Sie sicher viel Bergnügen haben! Wielleicht . . Eilin schreibt ja, sie hätten jeht einen Bekaunten, der ihnen hie und da ein kleines Bergnügen verschafft. Es joll der Sohn einer Jugendsprachen ber Moutter sein, den sie aufällig troeudwo beundin der Mutter fein, den fie gufallig irgendwo detrossen haben . . Ueberhaupt scheint dieser Hans-soachim v. Tressow — so heißt er nämlich — Ellys Interesse zu erregen. Und das will schon eiwas heißen; Denn nicht jedermann gejällt Ellul

Schwester Birginia trat por den Meinen Spiegel, der über dem Walchtisch hing, und rücke an ihrer gro-gen Haube herum, die das schlicht gescheitelte, schwarze Paar jast gand verdeckte. Als sie sich wieder dem Kran-ten duwandte, war sie sehr bleich und um ihren Mund lagerte ein ichmerglicher Bug. Gowefter?" fragte ber

Anabe, feine brannen Angen augftvoll auf ihr blaffes Wefitht richtend.

Schwefter Birginia lächelte ein wenig - ein webes, mudes Lacheln, bas bem warmhereigen Anaben in bie Scele jonitt.

Sorgen Sie sich nicht um mich, liebes Rindt Ich habe manchmal eimes Bruftschmerzen. Das fommt vom vielen Rachtwachen. Es geht icon wieder vor-uber . . . . Uh, da tommt der Dottor! Er wird Ihnen gleich fagen, ob Gie fraftig genug find, um nachhaufe duritatehren du tonnen.

Corgiam unterindte ber Anftaltsarst Lunge und Ders des Patienten. Dann ichüttelte er den Ropf. Ginter borte ibn im Glüfterton mit der Pflegerin prechen; dom verstand er nur wenige Worte, wie:

Bunge besier . . . große Beraichwäche . . . recht vor- fichtig fein . . . weite Reise . . .

Der Arat war wieder gegangen. "Run?" fragte der Rnabe erwartungsvoll.

Der Arst meint, Sie tonnten vor acht Tagen die Reife nicht ohne Gefahr für Ihre Gefundheit riefteren.

Gie muffen fich eben noch febr, febr in acht nehmen, liebes Rind. Bedenten Gie, Ihre beiden Lungenflügel waren burch den ichweren Influenza-Anfall angegriffen. Und von bem anhaltenden hoben Fieber ift außerdem etwas Bergichwäge gurudgeblieben."

Der Anabe nidte. Ich fühle es ja, daß ich noch nicht jo weit bin. Ich bleibe auch jo gerne. Aber meine Mutter erwartet mich jo bestimmt am Donnerstaal Möchten Sie ihr nicht

ein paar Beilen ichreiben, in meinem Ramen, liebe Schwefter?"

Die Pilegerin fiberlegie einige Augenblide, bevor fle ermiderie:

"Ich werde Schwefter Agathe bitten, daß fie an Ihre Mutter fdreibt. 3ch bin in den undfien Zagen febr vefchäftigt."

Und ohne Gunters entianfcien Blid au benchien, ging fie mit freundlichem Ropfnicen hingus.

Ginter v. Soltan war der einzige Sohn der verwitweien Frau Major v. Soltan in Behlendurf bei Berlin, Er bejuchte bas Gymnafium und lernte fleißig, bis ibn mitten im feuchien Monat Februar ein ichwerer Injsuenzaansall aufs Krankenlager wart. Die Influenza ging vorüber; aber die Lunge des sebr zarten, hochanigeschoffenen Knaben war desett geblieben, so daß der Arzit der Mutter dringend anriet, wenn sie sich den Sohn erhalten wollte, ihn sür einige Monate nach Davos oder Arosa zu schicken, wo die reine Höhenlust, verbunden mit der Wirfung der Sonne, seine Lunge ansheilen sollte. Obgleich Fran Rasjor n. Sostan mir über ganz geringe Mittel versägte, batte sie doch sosort eingewiätigt. Unter den größten Entbehrungen war es nibgtich genacht worden, daß sie den zertlich gekiebeten Sohn selbst unch Arosa bringen konnte. Als sie sah, daß ihr Kind im St. Elisabeth-Sanatorium auß beste ausgewoben war, reiste sie wieder ab, denn ihr Geldstenel gestattete nicht, daß sie auch noch für ihre eigene Person die kospsielige Bension in dem Sanatorium länger bezählte. Und den Sohn in die Armenabteilung geben, das wollte die liedende Mutter uicht. Auch hätte fluengaanfall aufs Rrantenlager marj. Die Influenga geben, bas wollte die liebende Mutter nicht. Much hatte fie ihre foeben erst jur Jungfran berangereifte einzige Tochter Elly nicht lange an Dause allein laffen mögen. So war Ginter v. Soltan allein im St. Elisabeth-

Sanatorium gurficigeblieben, in bem er fich, fern von ber treuforgenben Minties und ber inftigen Schwefter. überaus cinjam fühlie.

Mesceliciuma tolata

Borftebende Mitteilung ift auf ortsübliche Beife gur Renntnis aller Gemeindemitglieder gu bringen. Wiesbaden, den 15. März 1921.

Der Borfigende des Kreisausschuffes. 3. Ro. II 761/1

Wird veröffentlicht. Florsheim, ben 18. Marg 1921.

Der Bürgermeifter : Laud.

Belannimagung.

Die Erhebung ber Reichseintommenfteuer erfolgt auch für 1921 burch bie für ben Wohnfit Buftanbige Steuer-Debestelle.

Das Finanzamt.

Birb peröffentlicht. Florsheim, ben 19. Marg 1921.

Der Bürgermeifter: Laud.

Belanntmadung

Die hiefige Guterabfertigung ift am Carfreitag nur wie Conntags und zwar von 8-10 Uhr Borm, für bie Annahme und Auslieferung von Gilgutern geöffnet. Florsheim, ben 21. Marg 1921.

Der Bürgermeifter : Laud.

### Abstimmung in Oberschlesien.

Glangenbes Wahlergebnis für Dem Manb.

Nach einer Melbung aus ft attowis ift bas Enbbejuliat noch nicht festgestellt, boch lagt fich bereits überfeben, bag bie beutichen Stimmen mit etma 25 Brogent in ber Debrheit finb. Bemertens. werte Mehrergebniffe bon polnifchen Stimmen finb in Zarnowis mit 10 000 Stimmen Debrbeit bei 27 000 abgegebenen Stimmen ergielt worben. Gang unbebeutenb ift bie polnifche Debreit in & roß . Stre b. lit, wo bie Bolen bei 22 900 Stimmen ein Debr bon 400 Stimmen haben. In Rattowit haben ble Deutschen 76 400, Die Bolen 69 800 Stimmen ergielt.

Bom beutschen Blepiszitfommiffariat wird befanntgegeben: Die AbftimmungBergebniffe bon Bleg unb Robnif find noch ungewiß, boch ift in ben beiben Rreifen eine polnifche Dlebrheit ju erwarten. Ohne Bleg und Rhonit ergibt fich eine De brheit von ca. 63 Progent für Deutichland Biober find nach einer Bufammenftellung 671 700 bentich eund 380 000 polntiche Stimmen abgegeben worben:

Gin eiteres Telegramm bes Plebiegitfommiffarlats belagt: Ecit bes ungeheuren polnifden Zerrors, ber m Gebiet ofilich ber Dber geherricht bat, ift im Industriegebiet eine fichere, in bem Geblet weftlich ber Ober eine überwiegenbe bentiche Debrbeit erreicht morben. Die Stabie Mnslowin, Rattowin, Areng-Ronigshi .e. Beuthen, Gleiwis, Karnowis, No-fenberg, Lub. .s. Krenzburg haben bis 90 Prozent beutiche ertimmen erreicht. Die Industrie-Landgemeinben Laurabutte, Giemianowit, Swientoplowit, Bismard Shuite Sinbenburg Babrege haben bie erwariete beutiche Mehrheit übertroffen. Babrend noch in ber Racht gum 20. Marg bie Bolen mit allen Mitteln ber Ginichilchierung gearbeitet haben, bat fich bie Abftimnumgehandlung, foweit bisber gu überfeben ift, Ruhe abgewidelt.

Das Abstimmungsergebnis brachte aus allen bis fest porliegenden Begirken geradezu überwältigende beutiche Mehrheiten. Go in Katto-wit 91 Brozent, Oppeln 97 Prozent, Tarnowit 85 Brozent, Benthen 78 Prozent, Königshütte ca. 75 Prozent, Mbyslowit ca. 60 Prozent. Im wesentlichen ist ber Wahlsampf rubig verlaufen.

Das Abstimmungeergebnis in Rattowit ergab 91 Prozent Stimmen, im Landfreis bagegen 72 Prozent. in Oberglodau wurben 5093 bentiche und 226 polniiche Stimmen abgegeben, im Gutsbezirt bes flüchtigen Grafen Oppersborf 100 beutsche und 11 polnische. Der Landfreis Oppeln hat 97 Prozent beutsche Stimmen aufzuweifen. In Lublinit find bie Gotolvereine, bie bie Bablurnen gertrummern wollten, von englischen Eruppen gurudgeschlagen worben. In Bleg und Rhb-nit ift bas Bahlresuliat nach ben bisber vorliegenben Ergebniffen febr gut für Deutschland. Gbenjo in ben Sandfreisen. Die Giegeszuberficht ift febr ftart, bie Stimmung im Groben und Gangen rubig. In Rosenberg wurden überwiegend beutsche Stimmen gezählt. In Tarnowit wurden 85 Brozent, in Beuthen 78 Brozent beutsche Stimmen abgegeben, in Oppeln 20 000 beutsche gegen 1100 polnische, in Königshütte 32 000 beutsche gegen 10 800 polnische, in Moslowit 5693 gegen 4057. Mn berichiebenen Stellen find Denfmaler geiprengt mor-

Benn bie erften Rachrichten bon ber Bolfsabfiimmung in Oberichlefien auch nur einigermagen als the pijch gelten bürjen, so muß das Gesamiergeb. nis eine starte Mehrheit für Deutsch-land batstellen. Die Ergebnisse, die bisher vorlie-gen, weisen zum größten Teil starke, teilweise über-wältigende Wiehrheiten für Deutschland auf. Selbst in Ples und Rydnit sellen beutscher Mehrheiten ergielt worben fein. Das für Deutschland überaus ginftige Ergebnis ift aber umfomehr gu begrüßen, als bie Abstimmung nach allen bisher vorliegenden Delbungen überall, felbft in ben bom polnischen Terror ftart bebrohten Rreifen Tamowit, Bleg und Robnit, bo1. lig ruhig vonftatten gegangen gu fein icheint. Darnach mare es ber interalliterten Rommiffion gelungen, die Rube ju mahren und ihre Autorität aufrecht zu erhalten. Die Bahlbeteiligung war febr ftart. Jedenfalls scheinen die beutschen Abstimmungsberechtigten bis zum letten Mann bezw. bis zur letten Frau ihre Pflicht getan zu haben. Darüber hinaus aber scheint ein erheblicher Teil ber Bahler polnischer Rationalität ebenfalls für Deutsch-land aekimmt zu haben. Alle Lenner ber oberichle-

fifchen Bevöllerung haben bas vorausgesehen, und es war lediglich eine Frage ber angeren Rube und Ord-ming, ob biese wahre Gesinnung ber Oberschlesier auch unverfalicht jum Musbrud fommen wurbe. In Auswertung bes Abstimmungsergebniffes bat bie tente völlig freie Sand. Gie fann bie Grenglinie gie-ben, wo es ihr gut icheint, felbst unter Einbeziehung bon Gebieten mit zweisellos beutscher Mehrheit.

### Faft 100 Brogent Wahlbeteiligung.

Die Sauptgeschäftsführung ber Bereinigten Ber-banbe beimattreuer Oberschlefier teilt mit: Die Bahl-beteiligung war nach allen einlausenden Berichten über-Die Bahlaus groß. Die bebeutenbsten Wandbereinigungesingen aller Reichstags- und Landtagswahlen sind weitaus überschritten. Soweit man die Lage überschen kann, iberschritten. beträgt bie Bablbeteiligung burch weg 100 Bro-

Boreilige Bollerichiffe.

Soweit fich ber Berlauf ber overichlefifchen Abftimmung überseben läßt, fann man von einem Induftriebegirt rubigen Bablgang fprechen. bom frühen Morgen an war bie Wahlbeteiligung jebr Die Berliner Breffe hatte gerüchtweise von stampfen und Artillerieseuer berichtet. Bon Seiten bes Kat-towißer Kreissontrolleurs wurde die Sache babin auf-geflart, daß die Polen jenseits ber Grenze ben Bor-abend ihres "voranssichtlichen Sieges" eiwas voreilig burch Böllerichuffe gefeiert haben. Smmerhin trug Ves bei ber berrichenben Erregung ber Bevolferung ju ben unglaublichften Berüchten bei.

### Deutschland und Auftland.

Deutscheruffifches Wirtichaftsabkommen.

Das zwischen bem Deutschen Reich und ber ruffiichen Sowjetregierung bereinbarte abtommen, über beffen Sauptpuntien in ben vorbereitenben Berhandlungen grundfagliches Ginbernehmen ergielt worden ift, ftellt noch teinen endgültigen fertigen Bertrag bar. Er ift lediglich ein Eniwurf, ber noch ber Rachprufung und ber Bestänigung ber beiben Regierungen bebarf. Der Bertragsentwurf gliebert sich in bre Leile: Der erste Teil umjaßt die auf ben Austaufch und die Behandlung ber Ariegsgefangenen begen, bie fich aus ber Bieberanfnupjung geregelter frieb. licher Beziehungen zwischen Deutschland und Rufland ergeben. Diplomatifche Bertretungen werben nicht geichaffen, boch erhalten die Bertreter beider Staaten die-selben Rechte, wie offizielle Bertretungen ihrer Reale-rungen, und zwar bis zur herstellung flaatstrechtlicher, normaler Beziehungen. Es wird sowohl der bei iden Bertretung in Mosfau, wie bei ber ruffifchen in Berlin eine besondere Sandelsvertretung für bie Ginund Ausfuhr eingerichtet. Unter ber Oberleitung herrn Ropp, ber in Berlin ber haupivertreier ber Comjettegierung bleibt, hat bereits her Stam an jalow als Bertreter bes bon Kraffin geleiteten Bollstommiffariats für Außenhandel seine Arbeiten aufgenom-Ein beutider Berireter geht nach Mostau, wo blober bert bilger für bie Rriegogefangenenfragen und herr Stebler für bie Sanbelsfragen tätig ma-ren. Der beutiche Bertreter wird nicht als Diplomat auftreten, aber immerbin als Bevollmächtigter ber beutichen Regierung.

### Politische Rundschau.

Deutschland und ber Bolkerbund.

In einem von Bord Robert Cecil unterzeichne-Schriftftid, bas vom Erefutivfomitee bes Bolterbundes herausgegeben ift, wird bie Meinung vertreten, bag bie Regelung ber Biebergutmachung burch bie Dentichland gewaltfam auferlegten 3mangemagnahmen teine endgultige Regelung fein tonne und bag es baher wünschenswert fei, aus bem geringften Anzeichen von feiten Deutschlands, bag es feine Bahlungsverwei-gerung aufgebe, Ruben ju gieben. Diefes Anzeichen tonne vielleicht schon in dem von denischer Seite ge-machten Borschlag, die Angelegenbeit dem Bösterbund zu unterbreiten, erblicht werden. Lord Robert Cecil schlägt dann weiter vor, die Alliserten sollien den An-rus des Bösserbundes durch Denischland annehmen, vor-ausgescht, daß sie damit einverstanden sind, die Frage ber Biebergutmadungssumme, einem burch ben Bollerbund aufgestellten Conbergerichtehof, bem Camberftandige als Beifiber beigegeben werben, ju unterbreiten. Schiedsgericht foll bestimmen, wieviel Deutschland vernünftigerweise gablen tonne.

### Faulhabers Rückhehr.

Rarbinal Ergbijchof Dr. Taulbaber traf am Sonntag Rachmittag furs nach 4 Uhr von Rom fommenb wieber in Din n ch en ein. Coon an ber Grenge in Ruffiein war ber Rarbingl von Bertretern ber Staatsregierung und bem Alerus empfangen worben. Ueberall auf ben Stationen, die ber Bug paffierte, wurde der Kardinal von ber Geiftlichfeit und ben Gemeinden lebhaft begrüßt. Im ehemaligen Fürstenpavit-lon bes Blünchener Sauptbabnhofes hatten fich bie Bertreter ber Staatsregierung und bie bobe Beiftlichfeit fowie Abordnungen ber ftaatlichen und ftabtifchen Beborben und ber tatholischen Berbanbe und Organisationen bersammelt, um ben Rardinal zu begrüßen, ber bann im geschmudten Wagen burd bie Sauptstragen Dunchens, bie von gablreichen Buichauern umfaumtwaren, gur Liebfrauenfirche fuhr und bort ein feierliches Tebeum gelebrierte, an bem auch bie Bertreter ber fatholischen Studentenberbindung mit Sahnen teilnahmen.

### Berhandlungen mit Diterreich.

Der "Tempe" befampft ben Borichtag ber Lonboner Cachverftanbigenfonfereng ber Entente, Defterreich baburch auf bie Beine gu belfen, bag bie eter Ententegroßmächte bis auf weiteres auf ihre öfterreichijchen Guthaben verzichten. Man Anterbrude bamit bas Brivileg ber Gläubigerstaaten auf ben öfterreichischen Ra-tionalreichtum gemäß Artifel 997 ber Bertrages bon St. Germain. Damit werde ein gefährlicher Praze-benziall geschaffen für ben Berzicht auf bas gleiche Bribilea gegenüber Dentichland gemaß Artifel 248 bes Ber-

tailler Berirages. Der "Temps" hat auch Bebo Bola Defterreich ihres Umtes entfeht. Er fürchiet auch daß ber Wiebergurma bungetommiffion in Deutich bas gleiche Schicffal paffieren fann. Die bergefialt anton 3 gefähelte Bevifion bes Bertrages von St. Germfloberfti tonne ben Anipruch ber Revision bes Bertrages Berfailles nach fich zieben.

### Deutscher Reichstag.

Berlin, 20. Man Lichtipie

Mit großer Geichwindigfeit erledigte ber Re tommt lag ein Gefeb nach bem anberen, fogar ben Sarebe plan für 1920 und ben Boretat für 1921. Erft ber Erhöhung ber Poftgebuhren tam es ju einer batte und ju einer berben Rritif. Die Erhöhung, fo ziemlich afle zwei Monate fommt, ift biesmal Die Re nigstens etwas baburch verfüßt, bag fie bie Bieben Grob führung ber Oristage porficht. Gebr bewegt war gold" b Leratung des Gesetzentvuris zur Men der ung mit Flo Einfommen fieuer gesethes, wobei der gmit Flo ner das Berdienst für diese in Anspruch nahm, lagte ni lieinere Einsommen und den Kleinbesit von einem üb Derzen jagte ni fleinere Gintommen und ben Riemveit bon einem in botte miggigen Steuerbrud entlaftet zu baben. Die Aban botte mrung will erreichen, bag ber Steuertarif für bas C., Richt fommen bis zu 25 000 Mart wesentlich herabgeminder Deb wird, daß der Rleinwohnungsban beffere Ansfichten gleich n Gerade gegen biefen letten Bunft erhebt bie Linke wenn e jeboch bamit burchbringen ju fonnen. In ber nab und fro nung & gefet erlebigt, wobei Aufenminifter im on's betont, bag bas Gefeb bagn bient, bas Rinute erfüllen, wogu wir nach bem Friedensvertrag verpfi Bug la Schon in ben Morgenberammgen bes idmifes war bas Gefet in ber Form bes befann bas Sc Ediffer-Beder'ichen Ronpromiß in allen brei Lefun angenommen morben.

### Rleine Meldungen.

Berlin. Der frangofifche Botichafter La

Breisabban.

London. Die Lebenshaltung in England, im Bergleich jum Jabre 1914 im Rovember 1920 Prozent betrug, ift am 1. Februar 1921 auf 151 Billwoi gent und am 1. Mars auf 141 Brozent gefallen.

Die Aronftabter. Bondon. Gine Delegation Rrouftabter Matt fen wird fin jur Propagierung bes Rampfes gegen b Bolichewismus nach Deutschland, Frankreich und Go Die Col

Hurnhen.

Beigrab. Dier fanben in ben letten Tagens waltige Ausschreitungen ftatt, in beren Berlauf ichaftsbaufer in Brand geftedt wurden. Militar mub einschreiten. Cogar Bangerantos traten in Tatiofell.



Bermifchtes.

Bom Rhein, 21. Marg. (Die Bhantaf preife für Beinberge.) Der in neuefter Be eingetretene Sturg ber Beinpreife bat mit einem Gold eine starte Ernüchterung bei ben Beinbergversteigerm gen gebracht. Man ist vorsichtiger und zurüchhaltend beim Anfauf neuer Beinberge geworden. Das ab bom ganzen beutschen Beinbaugebiet. Ueberall stebbie neuen Berfteigerungen von Beinbergen ebenjo ber gesamte Beinhandel im Beiden einer ftarte und die Breife finten überall auf bie halben Betrag und noch tiefer als vor Jahresfrift für Beinbergstan gezahlt wurbe. Statt 40 bis 50 000 Darf fann mi heute oft schon ju 15 bis 20 000 Mart ben Morge Weinberg haben. Wer bor Jahresfrist noch ju gen phantaftifchen Breifen Beinbergeland taufte, fieht bente bitter enttauscht, jumal bie neuefte politische Lagi mit ihrer Bollpolitit ben rheinischen Beinbau ohneble

las Fest nachträg

Donners afte, 17

Gefang Uhr vi olfftarten. ben Bu Bug ful Boll G

Lunger

distant Bereini

Cle. 1

megen

Rachte

Greie G

- Silberne Sochzeit. Der Gijenbahnbeamte Berr Inton Theis und Chefrau, Katharina, geb. Richter, Rloberitrage, bahier, feierten am verfloffenen Conntag Beft ber filbernen Sochzeit. Bir gratulteren noch

- Maingold-Lichtspiele. Morgen Mittwoch und Donnerstag Abend 8 Uhr fommt in ben Maingolds An Lichtspielen ber 2. Schlagerfilm "Luguspflänzchen" in A Aften, 1600 m lang, zur Aufführung. Außerdem bommt noch das Sensationsdrama "Duntie Pjade", 4 atte, 1700 m lang, gur Borführung. (G. Injerat.)

Eingesandt.

Die Redattion übernimmt nur prefigefetgliche Berantwortung. Grob und gemütlich weilten Die Ganger vom "Rhein-Bolb" bei uns. Dan tonnte es allen ansehen, bag fie mit Glorsheim gufrieben maren, benn ber Sumor veragte nicht und Glorsheim war eingeschloffen in Die Dergen als Det ber Gemutlichleit. Aber auf einmal die botte man, als man ben Weg jum Bahnhof antrat: G,Richt fingen und lärmen!" Das war eine Stimme in ber Ordnung. Aber erft auf bem Bahnhof, ba mar es Bleich militarifch. Eine andere Stimme : "Bier ift fein Gefangslotal, Rube!" Alles lachte! 3ch glaube, bag wenn ein Gejangverein noch auswätte fahrt, es luftig and und froh hergeht. Roch nicht mit diefem Ordnungeruf genug, nein. 40 Personen betraten ben Bahnhof 1112 Uhr voll Sumor. Alle wollten boch Fahrfarten. 5 All Minuten por Abgang des Zuges: Schalter auf. Der phi Zug läuft ein und noch haben 15 Mann teine Fahrlatten. Alles schimpft. Ich befürchtete in letzter Minute inn das Schlimmste. Doch die Letzten über die Geleise in und den Zug. Leicht konnte ein Unglud passieren. Der Sug fuhr ab. Alles ichimpite auf ben Bahnhofsbeamten und ber Ginbrud von Glorsheim war wieber mal bahin. Boll Groll verließen unfere Gafte ben Ort, alles blog megen ber Ordnung, ober beffer gejagt, wegen ber Dachthaberei Einzelner. Gin Glörsheimer Ganger.

### Rirchliche Rachrichten.

Ratholifder Gottesbienit.

Mittwoch 6.30 Uhr Amt für Elisabeth Chrift und Kinder, 7 Uhr gest. Amt st. Jahramt für Mart. Müller + Angeh., 3.30 Uhr Beicht.

Meritag Grünenbonneritag, 8 Uhr Sochamt, 7.30 Uhr Andacht. Boraelitijder Gottesvienit.

Donnerstag, den 24. März 1921, Purimfest (Losseit)

de Collette am hentigen Feste ist für das Israel. Waisenhaus

de Diez a. d. Lahn bestimmt und wird wärmstens empschlen.

7.30 Uhr Borabendg. Megillah

6.40 Uhr Morgeng. Wiegillah.

4.00 Uhr Nachmittagsg.

Bereins = Nachrichten

Gefangverein Liebertranz. Jeden Mirtwoch Abend punft 8.45 Uhr im Taunussälchen Gesangsprobe derscheimer Ruberverein E. B. Einladung zur außerordentlichen Generalversammtung am Mittwoch den 23. ds. Mis. 8.30 Uhr abends im Gasthaus zum Taunus. diese Sportvereinigung. Abtlg. Radsahrer Donnerstag Abend um 1/28 Uhr Jusammentunst aller Radsahrer im Gaalbau wegen wichtiger Tagesordnung.

Bereinigte Kameraden 1902. Bersammlung am Donnerstag, den 24. März abends 71/2 Uhr im Gasthaus zum "Gaalbau." Wegen wichtiger Tagesordnung wird gedeten, pünttlich zu erscheinen.

(Mr. 5221)



Griff ahratofftu

Flörsheim

St ala

erin

tell

10

trāf

lan

ma

rat

### Gin Wort über beutiche Frauenfleidung.

Jur Berftellung des bochmebernen Jadenfleides war bunfelblauer Cheviot verwendet, der durch ichwarze Seiden-treffe und eine leicht auszuffihrende fandfarbene Wollftiderei beiebt murde. Die lange, nur maßig weite Sachjafte schließt feitlich jum Ceil verdedt, jum Ceil mit einer Knopfgruppe; den Balsabidlug bildet ein hobes Stehbunden. Der breiten Schulter ift der unten weite Mermel glatt eingesetzt, er wird burch einen bestichten Unfichlag abgeschloffen. Ciefe feitliche Schlitze geben dem Jadenichof ben notigen Spielranm. Der ichlantfallende Roct ift in dichte Quetid-falten gelegt. Der favoritichnitt ift m 96, 100, 106, 116 cm Buftweite 311 5,25 M. und ber 3ur Jade in 80, 88, 92, 96, 104 cm Oberweite gum gleichen Dreife vorrätig. Stickereinuster in 5,75 IR. famt den Schnitten durch die Internationale Schnittmanufaftur, Dresden-II. 8, oder deren Agenturen gn beziehen.

## Empfehle mein Lager:

AND SALES OF THE PROPERTY OF THE PARTY OF TH

Elektr. Zuglampen, Pendel, Deckenbeleuchtung, Armaturen, Schalter, Fassungen, Rohr, Draht, und sonstige Zubehörteile, Elektr. Birnen - und Sicherungen -

## ALOIS WEILBACHER

- Installations-Geschäft -

Wickererstr. 18

Qualitätoware !

## Achtung Möbel!

Moderne Schlafzimmer, echt Eiche

mit großen 2turigen Spiegelichranten, Baichtommobe mit Spiegel 3500 .- bis 4600 .-

Diefelben mit großen Stürigen Spiegelfdranten.

mit Wajcheabteil etc., wie oben Giche von Mt. 5000 .- bis 7500 .-Sochelegante Schlafzimmer, echt ital. Rufbaum mit

Qualitätsware

Näheres im Berlag.

3türig. großen Spiegelichranten pon Mt. 6500 .- bis 8000 Diefelben in Ririchbaum, Mahagoni u. Birte von Mt. 7000 .- bis 9500 .-

Sochelegante Schlafzimmer, mit großen Stürigem rund. vorgebautem Rommodenichrant von Mt. 9000. - bis 17000. -

Ruchen, herren- und Speifezimmer werden billigft angefertigt. Besichtigung ohne Raufgwang gu jeber Beit

B. & 2. Rendel, Mobelfabrit, Edderebeim am Dain Otrifteleritrage 21/23 Fernruf Florsbeim 23. Gernruf Florsheim 28.

mittlere Figur, ju pertaufen.

Bertreter für Florsheim: Philipp Loreng Dahner, Floreheim a. Dt. Grabenitrage 2 Grabenftrage 2. Einen fait neuen hochfeinen

Co lange Borrat reicht ju ftaunenb billigen Breifen. Beachten Sie unfere Schaufenfter !

Drudfachen

aller 21rt

liefert ichnell

und preismert

HEINRICH DREISBACH

Plöbe! Ungeziefer! tötet radikal

Heinrich Schmitt, Drogerie.

30-45 Mark täglich

Rebenverbienft, nachweislich bei

nur 2-3 Stunden Tätigfeit Bro-fpeft Ro. 807 gratis.

B. Bagentnecht Berlag, Leipzig

Erhältlich bei!

Feld-Frauenhalbichuhe, Rindleder, Gr. 36/42 # 52.-Feldfrauenstiefel, genagelt u. ungen. " 36/42 N 85.— M 93.-Schwarze Frauenftiefel, m. nied, Abfat Schwarze Rindbox-Damenftiefel, halbhoh. Abf. M 89.garantiert Leberbrandfohle Schwarzer Rindbog-Rinderftiefel, Gr. 27/35

garantiert Leberbrandjohle # 65.-M 89.-Braune Rinderftiefel, mod. Form, Gr. 27/35 Damenladhalbidube, eleg. Form M 98.-

Alle übrigen Artitel in großer Ausmahl ftets am Lager.

Schufterftraße 35

Ede Begelsgaffe

## Maingold - Lichtspiele.

Mittwoch Abend, Donnerstag Abend 8 Uhr 2. Schlagerfilm

Drama in 4 Affen, 1600 m

Duntle Pfade.

Sensationebrama in 4 Aften. 1700 m lang Angerdem gute Ginlage.

Direttion: B. J. Duchmann.

## ZITUTUTUTUTUTUTUTUTUTUTUTU

Kaufhaus am Graben.

3d empfehle Strumpfwaren hervorragend preismurbig und porteilhaft :

Rinderftrumpfe ichwarg mittelichwer Größe 1 2 3 4 5 6 7 8 9 9Rf. 5.756.257.-7.758.509.2510.-107511.5012.2513.-Rinderftrumpfe ichwarz u. braun in allen Preislagen

Damen: Striimpfe Idward 38.—, 35.—, 32.—, 26.50, 16.75, 12.50, 9.75 braun 38.—, 32.—, 21.—, 18.50, 16.—, 12.50, 9.75

Beife Damen Strumpfe - Beife Rinder-Strumpfe - weiße und farbige Rinderjodden

9.25 Graue Strümpje Gr. 10×11 9.25 6.00 Serren Goden

Rnabenhemben weiß 60

Preis Dit. 22.- 26.-32.- 40.-Serren Ginjaghemben

42,50 52.-, 48.-,

Sute garniert und ungarniert für Frauen u. Madden Unfertigung in eigenem Atelier.

## **ን**ለለለለለለለለለለለለለለለለለለ

Weia, Mainz, Emmeranskraße 28

einkauft.

Einige Beispiele:

Semdentuch parantiert ohne Appretur, 80 cm breit, auch für Kopftiffenbezüge u. jonst. Bett- Weter 975 waiche geeignet

Semdentuch 80 cm breit für feine Balche 11 und 12 Bephir garantiert waschecht, beste Qualität, in großer 2475 Boile in famtl. Farben, feinfte Qualität,

Walmkon für Rielder n. Blufen, 80 cm breit, garantiert majchecht

Rieler Anabenleinen Rabett, 70 cm breit, 2750

Smurgenfion blau, 80 cm breit, Frottiertiicher in bester, schwerer Qualität, 50 mal 100 cm, 150 mal 200 cm Schirzenftoffe in enorm großer Auswahl, 100, 2450

Ferner foeben eingetroffen: Ca. 1000 m Carbadine marengo hell und duntel, Rabelftreifen, boppelbreit, augerft gunftiges Ungebot Bit. 48 .- Qualitatsware!

## l. P. & E. Weill

MAINZ

Emmeransftrage 28, neben Deggerei Schramm.

jug am Donners. tag verloren. Der ehrliche Finder wird gebeten, dies felbe gegen Belohnung Sauptftrage 31 abzugeben.

Gültig ab 15. Märg 1921.

Abfahrt in ber Richtung Frankfurt. Florsheim ab:

pormittags 604 W nachmittags

442 544W

Abfahrt in ber Richtung Wiesbaden. Floroheim ab:

pormittags

nachmittags

1135 102 208 309 451 505 788 W 986S 1125

Beichenerflärung

W - nur Werktags S - nur Sonns und Feiertags



### Eigene Herstellung!

Das bedeutet; Prima Stoffe zum grossen Teil Makstoffe

Schicke Verarbeitung Vorzügl. Passform Beste Zutaten.

## Elegante fertige Herren Anzüge

in 1000facher Auswahl

Jetzt nur:

Witd.

Doie

Doie

per Pid. von 20,00 an

Mk 285, 365, 450, 540

289, 309, 450, 540 650, 775, 880, 950 Lowenstei

Für junge Herren von 15 bis 20 Jahre HIRIHZ entsprechend billiger. Kein Laden.

11.50

10.50

8.50

7.75

8.00

Bafinfiostrasse 13 -- 1 Illinute vom Bauptbafinfios. Kein Schaufenster.



### Eigene Herstellung!

Das bedeutet: Prima Stoffe

zum grossen Te Makstoffe

Schicke Verarbeitun Vorzügl. Passform Beste Zutaten.

92umm

Es w

telegliche

den Ur

Flörs

Um (

meichne

Die Bent

ngszei

lachträg

Flore

### Fit. nordamerifanifdes Someineschmalz

It. lügrahm Wargarine

gezuderte tonb. Schweiger-Vollmich ungezuderte tonb. Schweizer

Vollmila

Fit. gebr. Raffee reinfcmedenb

Fit. Gemüsenudeln aus Auszugsmehl

Wit. Anderhonia

Ferner Rofinen, Rorinthen, Gultaninen, fowie jamtliche Badartitel ju billigften Breifen.

in prima Ausführung von der Handwerkskammer Wiesbaden zum Verkauf gestellt. Preis 485-550 Mk. je nach Grösse. Die Anzüge sind von heute ab zu haben bei

P. Heckmann, Flörsheim a. M. Bahnhofstrasse 16.

mit 6 Beiblättern

Lands und Sauswirtschaft - Gesundheites warte - Frauenzeitung - Jugendwarte Wirtschaftswarte — Der Sonntag und tagl. Unterhaltungsbeilage mit guten Romanen.

Monatlich nur 6 Mart. Berlin SB 48 Beftellungen nimmt jebe Boftanftalt entgegen.

SPENDE DEIN SCHERFLEIN ZUM BAU DER GEDÄCHTNISKAPELLE

## Gute

erhalten Gie nur bei Bermendung guter Gemurge. 3ch empfehle Ihnen famtliche Gewurze in reinsten Qualitaten, ebenfo Salpeter und Burfttorbel.

Dombrogerie Bilh. Dtto, Maing, Leichhofftr. 5 Berfand jeberzeit per Boft.

Kinderwagen Leiterwagen

Klappwagen Korbwaren

Korbmöbel

## Münch, Mainz

Markt 37, gegenüber d. Dom



Musbritten

werden laufend angenommen per Stild 2.— Mt. ferner laufend Berlauf v. Küden per Std. 8 Mt. Jojef Thomas, Beilbacherweg 8.

dopp. gekocht, streichfertige Gelfarben Mobel-Cacke . Pinsel . Bronzen

- liefert in fachgemäßer Ausführung bie

Drogerie Nikolaus Schollmayer Mainz Augustinerstraße 39.

in bewährter Friedensqualität, sachmännisch bergestellt, Leinöl Fußbobenöl, Kreibe in Qualität, Bolus, Gips, sämtliche Erb Bineralfarben, Chemische Buntfarben

Farbenhaus Schmitt, Florsheim an Me

Geinfte Sollandifche

pro Pfund 28 .- Mart.

Burkhard und Anton Flesch.

## Motuno!

40 neue Modelle jum faconieren

Laben Telef. 2135 Stadthausftr. Maconier-Unitalt

Mains

Montag beginsen Gander, Mainz

Wolle, Soden Strümpfe

Schillerstrasse 48.

in allen Qualitäten Bu billigen Breifen

Aldreheim, Untermainitr. 31 | Verein Riffelsfeim a. I

Ich kaufe Lumpen, Papier, Alajden, Alteifenus alle Metalle iowie Hafenfelle uhöchften Tagespreisen. Bunich wirds ftete abgeho

Gg. Mohr 2., Untermainitraße 39.

## Hntiseptischer

ein ausgezeichnetes Heilmittel Wundfein ber Rinber. Streudofe 3 .- Mt.

Apothete zu Flörshein



vernichtet verbluffenb

5-fach ftart, geruchtos, in Apotheten und Drogerien

Rieberlagen : 21. Schafer, Apothete. B. Schmitt, Drogerie

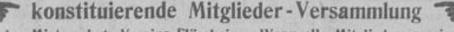
## Ein oftfriefilmes mit Lamm

gu verfaufen. Eisenbafin-Rleintierzuch!

# Warnung

Kein Mieter bezahle einen gesteigerten Mietpreis, ohne sich beim Mieterschutzverein erkundigt zu haben.

Dienstag, den 22. März 71/2 Uhr nachm. im Gasthaus z. Saalbau



des Mieterschutz-Vereins Flörsheim. Wozu alle Mitglieder, sowie sämtliche Mieter Flörsheims, eingeladen sind

Der Ausschuss

## Mitteldeutsche Creditbank

Depositenkasse und Wechselstube

Höchst am Main, :: Kaiserstrasse 2.

Annahme von Depositengeldern (Spareinlagen) geg. Rechnungsbücher

Eröffnung laufender Rechnungen. An- und Verkauf, Aufbewahrung und Verwaltung von Wertpapieren-

> Stahlkammer, Vermietung einzelner Fächer. (Safes.) Ausführung aller bankgeschäftlichen Transaktionen.

Verschwiegene und gewissenhafte Erledigung aller Anfragen

und Umsätze.

Die mung der Erh grenge 3

ebenjo r buf eine Deitere S berben. Gelber 1

Bis Larifen 20

> Ea heue ' trabe tricilt EU Behr Di reund wegun anbete

duf di dan in Stigged Stigged ne an

ber a linder nia d Edjing uı Echnologie dime

mas 1 recht bie fie habi

ite mi